

## **Das Metabolische Syndrom „Wohlstandssyndrom“**

Am sogenannten "Wohlstandsbauch" lässt sich das Metabolische Syndrom schon auf den ersten Blick erkennen. Bereits in den 40er Jahren bemerkte der französische Arzt *Dr. Jean Vague*, dass stammbetontes Übergewicht Stoffwechselstörungen begünstigen kann. Wenigstens ein Viertel aller Deutschen entwickelt im Laufe seines Lebens ein Metabolisches Syndrom. Die erbliche Disposition spielt bei der Ausprägung der Erkrankung durchaus eine Rolle, stellt aber damit kein unabwendbares Schicksal dar. Denn erst durch eine falsche Lebensweise erhält das "Wohlstandssyndrom" seine Möglichkeit, sich pathologisch weiter zu entwickeln: Durch zu viel Kalorien, zu viel Fett, zu wenig Ballaststoffe, Bewegungsmangel sowie Stress und Rauchen. Es entwickelt sich dadurch ganz allmählich ein behandlungsnotwendiger Typ-2-Diabetes, ein massiver Bluthochdruck und eine Fettstoffwechselstörung. Dadurch ist das Risiko für einen Herzinfarkt oder Apoplex um ein Vielfaches erhöht. In dem Vortrag werden ganzheitliche naturheilkundliche Therapieempfehlungen beim Metabolischen Syndrom gegeben.

